



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 1. Mannschaft
vom 25. September 2021

FC Entfelden : FC Rothrist 1:3 (0:0)

Sportplatz: Schützenrain, Oberentfelden

Tore

46. Min. 0:1

64. Min. 0:2

68. Min. 1:2 Leutrim Agushi (Atdhe Kadrijaj)

73. Min. 1:3

Startaufstellung FC Entfelden

Roger Küng, Dario Picciolo, Leutrim Agushi, Atdhe Kadrijaj, Florian Scherer, Alessandro Busto, Raoul Hauri, Suajb Seljmani, Gil Hemmi, Tiziano Battaglini, Fisnik Nuhi

Ersatzspieler FC Entfelden

Michele Sanso, Agone Beqiri, Davide Ragusa, Lukas Zraggen, Dzermal Kajtazovic, Pajtim Murseli,

Wechsel FC Entfelden

52. Min. Lukas Zraggen für Suajb Seljmani

65. Min. Davide Rgausa für Alessandro Busto

75. Min. Agone Beqiri für Dario Picciolo

75. Min. Pajtim Murseli für Tiziano Battaglini

86. Min. Tiziano Battaglini für Atdhe Kadrijaj

Bemerkungen FC Entfelden

Juan Carlos Brugger, Mark Andelic, Andrias Coric, Sascha Vogel, Khaled Assoussi, Hamurabi Be Kascho, Ajdin Kucalovic, Daniel Frei, Massi Ghulam, Roman Hägi (alle abwesend, Einsatz 2. Mannschaft, verletzt oder nicht im Aufgebot)

Verwarnungen

67. Min. Atdhe Kadrijaj

70. Min. Leutrim Agushi

Klare Niederlage im Spitzenspiel

Beide Teams waren seit neun Pflichtspielen ungeschlagen und trafen zum Spitzenkampf aufeinander. In den ersten fünfzehn Minuten kam Entfelden druckvoll in die Partie und holte sich die Bälle öfters mit einem hohen Pressing. Rothrist musste zwei bis drei Mal zum taktischen Foul ausholen und unterbrach oft gefährliche Angriffe bereits im Ansatz mit einem Foul. Anschliessend konnte sich Rothrist immer öfter aus den Drucksituationen befreien und erarbeitete sich mehr Ballbesitz. Ausser drei Strafraumszenen, bei denen die Gäste immer wieder versuchten unsportlich einen Elfmeter zu erschwindeln, passierte nicht viel. Ein gerechtes 0:0 stand zur Pause auf der Anzeigetafel.

In der Halbzeit stellte Entfelden etwas um und wollte mit Hemmi in der Sturmspitze für mehr Gefahr sorgen. Durch eine unkonzentrierte Abwehraktion in der 46. Minute ging Rothrist mit 0:1 in Führung. Im dümmsten Moment für Entfelden. Dieser Treffer gab den Gästen Aufschwung und verunsicherte das Heimteam etwas. Rothrist war nun das bessere Team und liess Entfelden nicht ins Spiel kommen. In der 64. Minute erhöhten die Gäste Resultat auf 0:2. So brauchte das Heimteam eine Standardsituation um wieder in die Partie zu kommen. Den Flankenball in der 68. Minute von Kadrijaj setzte Agushi per Kopf zum 1:2 ins Netz. Entfelden versuchte bis zum Schluss alles um noch heran zu kommen, doch war man bei einem Eckball in der 73. Minute der Rothrist nicht konzentriert genug und schon stand es 1:3. In den letzten 15 Minuten versuchte das Heimteam mit vier Stürmern auf dem Platz nochmals alles um das Resultat zu drehen. Die Gäste standen jedoch kompakt und konterte stets gefährlich. Bis zum Ende fiel kein Treffer mehr. Der Sieg für Rothrist ist daher verdient.

Bei Entfelden muss man sich aber fragen, warum man sichtlich mit viel zu viel Respekt gegen diesen Gegner antrat und sich somit seinen eigenen Stärken beraubte.